



DI-MI 06.07-07.07

Public Lecture und Workshop

## Kontrapunkte #6 – Wissenschaft im Widerspruch

### Protest kontrovers – Diskurs- und systemtheoretische Zugänge

Digitale Podiumsdiskussion mit Dr. Friedrich Markewitz (U Paderborn), Prof. Dr. Dorothee Meer (U Bochum) und Prof. Dr. Christina Gansel (U Greifswald)

Proteste sind komplex-dynamische, soziale Phänomene, deren Erforschung der interdisziplinären theoretischen sowie empirischen Aufarbeitung und Fundierung bedürfen.

Sowohl die Diskurs- als auch die Systemtheorie bieten profunde Erklärungspotenziale und Analyseperspektiven auf diese überkomplexen sozialen Kommunikationsereignisse. In einer von Dr. Friedrich Markewitz moderierten Diskussion mit den Professorinnen Christina Gansel und Dorothee Meer sollen Möglichkeiten und Grenzen sowie die verschiedenen Analyseebenen der diskurs- und systemtheoretischen Perspektivierung von Protest diskutiert werden.

Dienstag 06.07.21 | 18.00 - 20.00 Uhr (c.t.) | Anmeldung per E-Mail bis zum 05.07.21 bei Jonas Trochemowitz (trochemo@uni-bremen.de).



## Protest beschreiben und analysieren

Linguistische und interdisziplinäre Zugänge | Workshop mit Dr. Friedrich Markewitz

Proteste als gesellschaftlich relevante sowie situativ, medial etc. komplexe Kommunikationsereignisse sind auf der einen Seite über Aspekte der Protestkommunikation, medialen Prägung oder Inventarisierung kommunikativer Protestpraktiken linguistisch erschließbar. Als interdisziplinär erfassbares Phänomen liefern auf der anderen Seite kultur- und sozialwissenschaftliche Forschungsansätze relevante theoretische wie methodische Erfassungs-, Auswertungs- und Reflexionshinweise.

Anschließend an die Veranstaltung „Kontrapunkte – Wissenschaft im Widerspruch“ sollen im Workshop Möglichkeiten und Grenzen, Potenziale und Herausforderungen der diskurs- und systemtheoretischen Konzeptualisierung von Protesten im Zusammenhang linguistischer (synchroner wie diachroner) Protest-Forschungen diskutiert werden, um so auch linguistisch-interdisziplinäres Arbeiten genauer fassen und reflektieren zu können.

Vorbereitungslektüre:

Dangh-Anh, Mark (2019): Protest Twittern. Eine medienlinguistische Untersuchung von Strassenprotesten. Bielefeld [Open-Access-Publikation:

<https://www.degruyter.com/document/doi/10.14361/9783839448366/html>]

Mittwoch 07.07.21 | 10:00 - 12.00 Uhr (c.t.) | Anmeldung per E-Mail bis zum 05.07.21 bei Jonas Trochemowitz (trochemo@uni-bremen.de).